



Gemeinde Adelsdorf

Niederschrift über die öffentliche 30. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungsdatum: Mittwoch, 12.10.2011
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 20.05 Uhr
Ort: im Sitzungssaal (2. OG) des Rathauses

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-----|--|--------------------|
| 1 | AWA Adelsdorf Fremdwassersanierungskonzept Rückbetrachtung, aktueller Sachstand und Planung 2012 | TB/104/2011 |
| 2 | Friedhof Aisch | |
| 2.1 | Auflassung des alten Friedhofteils | BD/205/2011 |
| 2.2 | Rücknahme der Festsetzung vom 12.05.2011 über das Verbot von Erdbestattungen | BD/206/2011 |
| 3 | Ausbau Breitband in Neuhaus und im Gewerbegebiet | TB/114/2011 |
| 4 | Bekanntgabe und Fragestunde | ZD/176/2011 |

1. Bürgermeister Karsten Fischkal eröffnet um 18:00 Uhr die 30. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 AWA Adelsdorf Fremdwassersanierungskonzept Rückbetrachtung, aktueller Sachstand und Planung 2012

Sachverhalt:

Einen Überblick der seit 2009 ausgeführten Arbeiten wird von Herrn Brandt und der Verwaltung in der Sitzung an Hand der beigefügten Tabelle gegeben.

Beschluss:

Der TOP dient der Information.

Sachstand zur Kenntnis genommen

TOP 2 Friedhof Aisch

TOP 2.1 Auflassung des alten Friedhofteils

Sachverhalt:

Aktuell ist geplant, im Friedhof Aisch die Heckenbepflanzung in 4 Teilabschnitten zu erneuern. Im laufenden Jahr wird der 1. Abschnitt begonnen. Die Ausschreibung läuft bereits.

Die Planung der Umgestaltung des alten Friedhofteils (inkl. Erneuerung der Friedhofsmauer und Errichtung einer neuen Zufahrt) wird noch in diesem Jahr in Auftrag gegeben. Die Arbeiten könnten zusammen mit dem 4. Abschnitt der Heckenneupflanzung durchgeführt werden und würden frühestens in 3 Jahren beginnen.

Daher könnte den Nutzungsberechtigten im alten Friedhofsteil nochmals eine Verlängerung um 2 Jahre angeboten werden, da noch genügend freie Grabstellen vorhanden sind.

Beschluss:

Den Nutzungsberechtigten im alten Friedhofsteil ist eine Verlängerung um 2 Jahre anzubieten.

einstimmig beschlossen Ja 7

TOP 2.2 Rücknahme der Festsetzung vom 12.05.2011 über das Verbot von Erdbestattungen

Sachverhalt:

In der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses vom 11.05.2011 wurde für der Friedhof in Aisch festgelegt, dass Aufgrund von nassen Erdreich im alten Bereich keine Erdbestattungen mehr möglich ist. Aufgrund der Nässe kann der Verwesungsprozess nicht stattfinden.

Auf der Informationsveranstaltung vom 16.07.2011 wurde der Vorschlag unterbreitet, mehrere Erdbohrungen im alten Friedhofsteil durchzuführen um festzustellen, in welchen Bereich das Erdreich sich Grundwasser befindet. Nach Rücksprache mit dem Bestatter sowie Herrn Gemeindebaumeister Seiß sind wir zu dem Ergebnis gelangt, dass Bohrungen nur punktuelle Ergebnisse bringen und keine hundertprozentige Sicherheit bieten, Erdbestattungen vor dem Aushub zuzulassen bzw. zu verbieten. Zudem ist die praktische Umsetzung der Bohrung nur schwer möglich.

Als Beschlussvorschlag wird daher die o.g. Regelung vorgeschlagen.

Beschluss:

Die Festsetzung vom 11.05.2011 keine Erdbestattungen im alten Friedhofsbereich mehr zuzulassen, wird zurückgenommen.

Eine Bestattung im alten Bereich ist nur dann möglich, wenn die Grabstelle nach dem Aushub trocken ist. Bei vorhandenem Grund- und Schichtwasser in der Grabstelle darf keine Bestattung im ausgehobenen Grab stattfinden. Die Bestattung ist dann im neuen Bereich des Friedhofs durchzuführen. Die Hinterbliebenen haben die Kosten für den Doppelaushub zu übernehmen. Ein schriftlicher Hinweis findet im Vorfeld statt.

Eine Urnenbestattung ist auch bei vorhandenem Grund- und Schichtwasser möglich.

Der Vorgang wird in beiden Fällen dokumentiert.

einstimmig beschlossen Ja 7

TOP 3 Ausbau Breitband in Neuhaus und im Gewerbegebiet

Sachverhalt:

Die staatliche Förderung im Bereich Breitband wird zum Ende des Jahres eingestellt. Diese beträgt 70 % bei eine max. Fördersumme von 100.000 €.

Im Gemeindegebiet von Adelsdorf gibt es zwei Bereiche, in denen eine Verbesserung der Internetgeschwindigkeit anzustreben ist. Im Industriegebiet ist von der Telekom eine 3 Mbit-Leitungen geschaltet. Zur Verfügung stehen ca. 1,5 bis 2 Mbit. In Neuhaus stehen zum Großteil 360 Kbit zur Verfügung. Nach dem Ausbau wären im Industriegebiet 16 Mbit verfügbar, in Neuhaus kann man mit ca. 6 Mbit rechnen. Diese Aussagen wurden von Herrn Nagel von der Telekom mündlich getroffen. Schriftlich wurde das allerdings noch nicht bestätigt.

Die Verwaltung schlägt den Breitbandausbau im Bereich Neuhaus und Gewerbegebiet vor. Entsprechende Schritte wurden eingeleitet. Für die Erstellung der Gutachten und zur Unterstützung wurde die Firma Corwese beauftragt.

Mittlerweile findet die Markterkundung statt. Hier wird nach einem Netzbetreiber gesucht, der ohne finanzielle Hilfe durch öffentliche Zuschussgelder das Netz ausbaut. Die Markterkundung läuft bis zum 08.11.2011, das Auswahlverfahren 2 Wochen länger bis zum 22.11.2011.

Alle abgegebenen Angebote werden am 22.11.2011 gewertet und in der GR-Sitzung am 23.11.2011 vorgestellt. Es werden funk- und kabelgebundene Angebote eingehen. Bis zum 15.12.2011 muss der Förder- bzw. Zuschussantrag bei der Regierung eingegangen sein.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, weiterhin den Breitbandausbau in Neuhaus und im Gewerbegebiet Adelsdorf voran zu treiben. Entsprechende Maßnahmen zur Förderung durch die Regierung sind in die Wege zu leiten.

einstimmig beschlossen Ja 7

TOP 4 Bekanntgabe und Fragestunde

Sachverhalt:

1. Bürgermeister Fischkal informierte über:

- In der Gemeinderatssitzung am 21.09. wurde im Rahmen der Änderung des Bebauungsplanes „Einkaufsmarkt Degen“ die Frage gestellt, ob ein öffentlicher Kanal durch den Neubau der Lagerhalle für Leergut überbaut wird. Nach Prüfung durch den Architekten Herrn Popp erklärt Bgm Fischkal, dass ein kleiner Teil des Kanals überbaut wird. Herr Degen erklärt sich bereit, bei anfallenden Mehrkosten bei einer späteren Sanierung oder Reparatur am Kanal die Mehrkosten durch die Überbauung zu tragen. (so hast es Du gesagt, stimmt)
- Der Unimog Bj. 1993 soll meistbietend verkauft werden. Nachfolgender Text wird im Amtsblatt, FT, Bayerische Landwirtschaftliches Wochenblatt veröffentlicht:

Verkauf MB Unimog 471/10
Tag der ersten Zulassung 06.08.1993
110 PS; 5,7 Liter Hubraum
Verschieden kleine Mängel, ohne TÜV
Das KFZ kann am 26.10.2011 von 13:00 bis 16:00 Uhr und 28.10.2011 von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Bauhof der Gemeinde Adelsdorf besichtigt werden.
Ansprechpartner ist Bauhofleiter Herrn Manfred Litz, 09195/9432-149.
Angebote sind im versiegelten Umschlag bis Freitag den 04.11.2011, 11:00 Uhr.
bei der Gemeinde Adelsdorf, Rathausplatz 1 in 91325 Adelsdorf unter der Angabe des Namens mit Anschrift und des Angebotspreise abzugeben. Das Mindestgebot beträgt 5000 €. Angebotseröffnung ist am Freitag, den 04.11.2011 ab 11:00 Uhr
- 1. Bgm. weist auf den Termin mit Richter Friedl bezüglich der Einführung der gesplitteten Abwassergebühr am 18.10. in Rothenburg hin.

Beschluss:

Diente nur der Information.

Sachstand zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Karsten Fischkal um 20.05 Uhr die öffentlich 30. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.